

Glossar

Das vorliegende PDF-Dokument ist Teil des *Standardisierten Datenmanagementplans für die Bildungsforschung* ([Stamp](#)). Es beinhaltet das zugehörigen *Glossar*.

Anforderung

abstrakte Vorgabe zum Managen von (FAIRen) Daten im Kontext der acht inhaltlichen Module des Stamps, inklusive einer kurzen Erörterung der Anforderung *[die Anforderungen sind ein Teil des Stamps]*

Anonymisierung (formal)

vollständiges Entfernen aller direkten und ggf. (aller) indirekten Identifikatoren einer betroffenen Person, so dass deren Re-Identifikation dieser Person in den Daten nicht mehr möglich ist

Artefakte

charakteristisch Materialien aus dem Forschungsfeld, wie z. B. Unterrichtsmaterialien, Texte, Bilder, Stunden- oder Sitzpläne etc.

Aufbereitung (der Daten)

Teil der Verarbeitung von (Roh-)Daten, z. B. zur Bereinigung, u. a. von Ausreißern, wild codes etc., zur Anreicherung der Daten, u.a. durch Bildung von abgeleiteten Variablen, Gewichten, Skalen etc., oder zur Transformation bzw. Verknüpfung von Daten zu deren Vorbereitung auf die Analyse, Verfügbarkeit, Langfrstsicherung etc.

Auftragsverarbeitende

natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten und Begleitmaterialien im Auftrag der Projektbeteiligten verarbeitet, wie etwa Erhebungsinstitute oder auch Betreibende von Software, Clouddienste etc.

Aufwendungen

finanzielle sowie personelle Ressourcen, die zur Umsetzung des Datenmanagements bzw. einzelner Maßnahmen notwendig sind, wie etwa Personal(-kosten) oder Kosten für Speichermedien, Beratung, Schulung etc.

Back-Ups

systematische Sicherungskopien aller relevanter Dateien, wie Daten und Begleitmaterialien, zur Sicherstellung, dass diese im Fall eines versehentlichen Verlusts, Überschreibens bzw. einer Beschädigung oder ungewollten Änderung etc. wiederhergestellt werden können

Basismodul

Teil des Stamps mit Angaben zum Stamp und zum Projekt, zu den Daten sowie zur Bestandsliste relevanter Dateien im Projekt *[das Basismodul ist ein Teil des Stamps]*

Begleitmaterialien

alle Materialien, die im Projekt zur Verarbeitung der Daten verwendet bzw. zu deren Verständnis erstellt werden, wie z. B. das originäre Erhebungsinstrument (Leitfragen, Fragebögen, Leistungstests etc.), Methoden- oder Feldberichte, Code- und Skalenhandbücher, Interviewendenanweisungen, Codierpläne, Kontextualisierungsbögen, Interviewendentagebücher, Feldnotizen, Artefakte, Meta-, Para- oder Logdaten etc.

Bestandsliste

vierter Teil des Moduls Basisinformationen im Stamp, mit (teil-)standardisierten Angaben zum Managen verwendeter Dateien im Projekt, wie Dateiname, Dateityp, Version der Datei etc. *[die Bestandsliste im Basismodul ist ein Teil des Stamps]*

betroffene Person

eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person, über die (personenbezogene) Daten verarbeitet werden

Checkliste

Liste von konkreten Maßnahmen des Datenmanagements zur Gewährleistung der Anforderung des jeweiligen inhaltlichen Moduls *[die Checkliste ist ein Teil des Stamps]*

Codebuch

Teil der Dokumentation der Daten mit einem systematischen Verzeichnis aller Variablen und Antwortkategorien (Variablenwerte) der Daten

Codierschema

formal festgelegte Vorgaben zur Codierung von Informationen in numerische Werte für die (quantitative) Auswertung

Dateiformat

Format einer digitalen Datei, die von einer (bestimmten) oder mehreren (nach Möglichkeit nicht-proprietären) Software verarbeitet werden kann, wie R, TXT, PDF/A etc.

Daten

systematische Informationssammlung zu einem bestimmten Sachverhalt, die nach den Methoden der empirischen Bildungsforschung verarbeitet (und analysiert) werden, wie Umfragedaten, Textdaten, Audio- und Videoaufnahmen, Fotos, Bilder, Unterrichtsverlaufspläne, Meta-, Para- oder Logdaten

Datensatz

strukturierte und (teil-)aufbereitete Daten (Informationssammlung) entsprechend den wissenschaftlichen Methoden der empirischen Bildungsforschung

Datenschutz-Folgeabschätzung

systematische Bewertung potenzieller Risiken für die Rechte und Freiheiten der betroffenen Personen durch das Vorhaben und ergriffene bzw. zu ergreifende Maßnahmen zur Vermeidung (oder Abmilderung) dieser Risiken

Datentyp

Art der Daten, wie z. B. Kompetenz- und Leistungsdaten, Umfrage- und Aggregatdaten oder qualitatives, nicht oder nur gering standardisiertes Datenmaterial etc.

Dritte

(Gruppen von natürlichen oder juristischen) Person(en) außerhalb des Projekts, die je nach Kontext von der Verarbeitung der Daten mittelbar betroffen sind, z. B. wenn sie Daten über betroffene Personen liefern, über sie (indirekt) Daten eingeholt werden oder sie die Daten weiterverarbeiten, z. B. als Auftragsverarbeitende, Nachnutzende, Begutachtende oder Fördernde

Einwilligungserklärung

formale Vorlage zum Einholen der informierten Einwilligung einer betroffenen Person zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten

Einrichtung

Institut, Organisation bzw. Ort, an dem das Projekt betreut wird bzw. die Projektbeteiligten angestellt sind

Einwilligungsmanagement

systematisches Vorgehen zum Einholen der Einwilligung, zum Verwalten der eingeholten Einwilligung und zur Wahrnehmung von Rechten durch die betroffene Person

Empfangende der Daten

(Gruppen von natürlichen oder juristischen) Person(en), denen (personenbezogenen) Daten (zur weiteren Verarbeitung) offengelegt werden, wie z. B. Auftragsverarbeitende, Begutachtende oder Nachnutzende der Daten

Empfehlung

Handlungs- oder Ausführungsverfahren (mit variierendem Verbindlichkeitsgrad) zu bereits erprobten bzw. bewährten Methoden im Umgang mit Daten bzw. zu einzelnen Maßnahmen des Datenmanagements von Fachgesellschaften, Repositorien, Fachverbänden etc. *[die Empfehlungen sind ein Teil des Stamps]*

Ethikvotum

systematische Bewertung von geplanten Vorhaben hinsichtlich (forschungs-)ethischer Aspekte, unter Berücksichtigung sozialer Folgen und rechtlicher Rahmenbedingungen, durch eine (örtliche oder fachliche)

Fallbeispiel

fiktives Beispiel zur Implementierung und Umsetzung einzelner Maßnahmen des Datenmanagements *[Fallbeispiele sind ein Teil des Stamps]*

Feldbericht

Teil der Dokumentation der Daten mit Informationen zum Vorhaben, zur Erhebung der Daten, dem genutzten Erhebungsinstrument, der Stichprobe und der Beschreibung der Arbeit im Feld etc.

Forschungsdatenzentrum

Teil der Forschungsinfrastruktur, das Dritten Daten zur (Nach-)Nutzung, unter Einhaltung bestimmter Nutzungsbedingungen, z. B. im Kontext des Datenschutzes, zu wissenschaftliche Zwecken bereitstellt

Herausgebende

(Gruppen von natürlichen oder juristischen) Person(en), die Werke zur Veröffentlichung vorbereiten und/oder veröffentlichen

Identifikator (direkt / indirekt)

Merkmal(e) einer identifizierten oder identifizierbaren Person, über die diese Person direkt oder indirekt (re-)identifiziert werden kann, wie z. B. zur Gruppierung von Personen (in den Daten), zur Verknüpfung von Daten oder zur Kontaktaufnahme (wie z. B. Klarname und Anschrift) etc.

informationelle Selbstbestimmung

das Recht jeder natürlichen Person grundsätzlich über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten selbst zu entscheiden

informierte Einwilligung

eine durch die betroffene Person freiwillig und für bestimmte Zwecke in informierter Weise abgegebene Willensbekundung zur Verarbeitung ihrer (personenbezogenen) Daten.

Kontaktdaten

Informationen zur Kontaktaufnahme mit einer natürlichen Person, Einrichtung, Behörde etc., wie z. B. Name, Anschrift, E-Mailadresse, Webseite etc.

Kontextualisierungsbogen

Teil der Dokumentation der Daten mit Informationen zum Kontext der Erhebung von (qualitativen) Daten

Langfristsicherung

nicht-öffentliche (projektinterne) Sicherung und Erhalt relevanter Daten und Begleitmaterialien über das Projektende hinaus, z. B. zur Reproduzierbarkeit von Projektergebnisse

Lizenz

Genehmigung bzw. Erlaubnis, ein urheberrechtlich geschütztes Werk unter bestimmten Voraussetzungen (Lizenzbedingung) bzw. Nutzungsbeschränkungen verarbeiten zu dürfen

Lizenzbedingung

Vorgaben der Lizenz zur Nutzung eines Werkes, wie z. B. die inhaltliche, räumlich und/oder zeitliche Einschränkung der Verarbeitung von Daten

Logdaten

automatisch erfasste Informationen (zumeist in Form eines Protokolls) aller bzw. bestimmter Prozesse eines Computersystems bzw. einer Software, wie z. B. Datum und Uhrzeit der Teilnahme an einer Onlinebefragung,

Unterbrechungen bei der Beantwortung etc.

Materialien

jegliche Art von Daten, Begleitmaterialien, Dokumenten, Artefakten etc., die im Rahmen des Vorhabens erstellt, von Dritten nachgenutzt oder verarbeitet werden

Metadaten

(semi-)strukturierte Informationen zur Beschreibung der Daten und Begleitmaterialien, vor allem zur Registrierung von Daten in (digitalen) Datenkatalogen bzw. zum Erhalt eines persistenten Identifikators; Metadaten basieren in der Regel auf Konventionen (Metadatenstandard) systematischer Zusammenstellungen (Metadatenschema), die andere Metadatenschemata übertragen (mapping) und von online-Suchmaschinen automatisch verarbeitet (harvesting) werden können

Methodenbericht

Teil der Dokumentation der Daten mit Informationen zu methodischen Aspekten der Verarbeitung der Daten, wie z. B. zur Entwicklung und Nutzung des Messinstruments, zur Erhebung der Daten, der Fallauswahl bzw. des Samplings etc.

Miturhebende

alle an der Schöpfung eines (verbundenen) Werkes beteiligte Personen, insofern sich die einzelnen Teile des Werkes getrennt verwerten lassen

Modul

Bezeichnung für die acht Themenbereiche des Stamps und das Basismodul [*Module sind Teil des Stamps*]

Nachnutzung

weitere Verarbeitung von Daten und Begleitmaterialien außerhalb des originären Vorhabens, durch die Projektbeteiligten ebenso wie durch Dritte, z. B. im Rahmen einer Sekundäranalyse oder zur Lehre

Nachvollziehbarkeit

Möglichkeit Dritter, die Daten und ihre Genese zukünftig und unabhängig von den originären Projektbeteiligten nachvollziehen und für die eigenen Zwecke bewerten zu können

natürliche Person

der Mensch als Träger von Rechten und Pflichten

Nutzungsbeschränkung

bindende Einschränkung der inhaltlichen, räumlichen und/oder zeitlichen (Nach-)Nutzung eines urheberrechtlich geschützten Werkes, z. B. durch eine Lizenz

Nutzungsrechte

Erlaubnis der Schöpfenden eines Werkes, dass dieses durch Dritte einfach bzw. ausschließlich (nach-)nutzen werden darf, z. B. in Form einer Lizenz

Paradaten

Informationen zur Erhebung der Daten, wie z. B. zur Durchführung von Interviews, den Interviewenden bzw. Interviewten, zu Besonderheiten während der Erhebung etc.

persistenter Identifikator

zeitlich stabiler Verweis auf ein digitales Objekt, wie z. B. der Digital Object Identifier (DOI), sowie zu dessen Zitation

personenbezogene Daten

alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare betroffene Person beziehen, wie z. B. deren Klarnamen, Anschrift, Foto, E-Mail-Adresse, Foto, Stimmufnahmen etc.

personenbezogene Daten besonderer Kategorien

alle Informationen, aus denen die rassische und ethnische Herkunft einer betroffenen Person, ihre politische Meinung, religiöse oder weltanschauliche Überzeugung oder eine Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen

ebenso wie genetischen oder biometrische Daten, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben und zur sexuellen Orientierung der betroffenen Person

Persönlichkeitsrecht

Grundrecht jeder natürlichen Person zum Schutz ihrer Persönlichkeit vor Eingriffen in den Lebens- und Freiheitsbereich, wie etwa das Recht auf informationelle Selbstbestimmung oder die Anerkennung der Urheberschaft

Projekt

zeitlich begrenztes Vorhaben, bei welchem zumeist mehrere (natürliche) Personen zum Erreichen von gesetzten und vorher geplanten Zielen zusammenarbeiten

Projektbeteiligte

natürliche Personen, die in einem Projekt zusammenarbeiten Pseudonymisierung (faktische Anonymisierung) verändern aller direkten und ggf. (aller) indirekten Identifikatoren in den Daten, so dass eine Re-Identifikation der betroffenen Person ohne erheblichen Aufwand und das Hinzuziehen weiterer (externer) Informationen unmöglich ist

rechtliche Vorgaben

Erörterung relevanter Gesetzestexte im Kontext der Module II. Datenschutz und III. Urheberrecht [*rechtliche Vorgaben sind ein Teil des Stamps*]

Repository

Teil der Forschungsdateninfrastruktur, das (Forschungs-)Daten archiviert und zur Nachnutzung bereitstellt

Rohdaten

ungeprüfte und unveränderte Daten, die direkt aus der Datenquelle bzw. dem Feld stammen

Sammelwerke

Zusammenstellung (Sammlung) von Daten, die aufgrund ihrer Auswahl und/oder Anordnung eine persönliche geistige Schöpfung darstellen

Schöpfende

natürlich oder juristische Person(en), die physisch oder geistig ein neues Werk geschaffen hat und die Rechte an dieser Schöpfung besitzt

Schöpfung (geistige)

Erstellung eines Werkes durch eine individuelle, geistige Leistung, d. h. die Schöpfung unterliegt der geistigen Leistung der Schöpfenden und sind kein Zufallsprodukt bzw. Ergebnis automatisierter Prozesse

Schutzverletzung

Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten, die (unbeabsichtigt oder unrechtmäßig) zur Vernichtung, zum Verlust, zur Veränderung, zur unbefugten Offenlegung etc. dieser Daten führt

Speichermedien

Datenträger zur Speicherung digitaler Informationen, wie USB-Sticks, Speicherkarten, CDs, DVDs, Blu-Ray Discs, externe Festplatten, Cloud-Dienste, Webserver etc.

Standards der Dokumentation

standardisierte Angaben im Kontext der Dokumentation von Daten und Begleitmaterialien, unter Nutzung von Metadaten sowie ggf. Para- und Logdaten

Urheberpersönlichkeitsrecht

Recht der*des Schöpfenden auf Anerkennung der Urheberschaft, auf Veröffentlichung und auf Schutz vor Entstellung des Werkes

Verantwortliche (Person)

jede natürliche, z. B. Projektbeteiligte, bzw. juristische Personen, z. B. Auftragsverarbeitende, die (personenbezogenen) Daten verarbeiten bzw. die im Rahmen des Vorhabens verbindlich die Implementierung und Umsetzung einzelner Maßnahmen des Datenmanagements übernehmen

Verarbeitung

jedwede Nutzung der Daten, wie z. B. deren Erheben, Organisieren, Speichern oder Ordnen, Anpassen oder Verändern, Abgleichen oder Verknüpfen, Auslesen, Abfragen oder Übermitteln, Verwenden und Analysieren, (langfristige) Sicherung, Verfügbarmachung oder Vernichtung

Vernichtung

Zerstören der Daten und Begleitmaterialien, so dass diese unter keinen Umständen wiederhergestellt werden können, z. B. mittels Überschreibens von Datenträgern oder dem Schreddern von Dokumenten

Verschlüsselung

Verändern digitaler Daten mittels softwarebasierter Algorithmen in einer Art und Weise, dass diese ohne Schlüssel (Passwort) unbrauchbar sind

Versionierung

eindeutiges Schema zur Erfassung und Kennzeichnung von Änderungen in Dateien, wie z. B. Daten und Begleitmaterialien

Verwertungsrechte

Recht der Schöpfenden eines Werkes, dies zu verwerten, wie z. B. zu vervielfältigen, verbreiten, oder öffentlich wiederzugeben

Vorhaben

zeitlich begrenztes Forschungsvorhaben zum Erreichen klar definierter und vorab geplanten Ziele, wie etwa zur Bearbeitung klar definierter Forschungsfragen, zur Generierung von Daten etc.

weiterführende Ressourcen

Linksammlung weiterer relevanter Ressourcen zur Unterstützung der Implementierung und Umsetzung von Maßnahmen des Datenmanagements *[weiterführende Ressourcen sind ein Teil des Stamps]*

Werke (der Wissenschaft)

eine persönliche geistige Schöpfung in manifestierter Form, wie z. B. Datensammlungen, Messinstrumente, Skalen, Schulbuchauszüge, Unterrichtsmaterialien etc.

Zugangskontrolle

Maßnahmen zur Kontrolle, wer, unter welchen Umständen, wie auf (personenbezogene) Daten zugreifen und diese verarbeiten kann, z. B. mittels Passworts zu Serverbereichen oder Schlüsseln zu Gebäuden bzw. Räumen.

Zwecke der Verarbeitung

eindeutige Intention hinter der Verarbeitung von Daten